Bedienungsanleitung zu

Tank-Taucherlampe

ATR1 und ATR2

UWALIGHT

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung 4
2. Standard Lieferumfang: 4
3. Zubehör optional 4
3.1 Befestigungen 4
3.2 Wechsel Optik 4
3.3 Schnell-Lader 4
3.4 Koffer 5
3.5 Zusatz-Akku 5
3.6 Ersatzteilset 5
4. Bedienung 5
4.1 Bedienknopf 5
4.2 Einschalten 5
4.3 Ausschalten 5
4.4 Leuchtstärke ändern (Dimmen) 6
4.5 Einschalten des SOS Warnlichtes 6
4.6 Piktogramm der Bedienung 6
5. Befestigung des Akku-Tank 7
6. Laden 8
6.1 Laden des Akkus 8
6.2 Hinweise zum Laden der Lampe: 9
6.3 Ladezustand / Restkapazität des Akkus 9
6.4 Akku aus- bzw. einbauen 10

7. Pflege der Lampe 11
7.1 Nach dem Tauchen 11
7.2 Unterhalt 11
7.3 Lagerung 11
8. Wechsel der Optik 12
8.1 Übersicht 12
8.2 Ausbauen (Schritt 1 bis 3) 12
8.3 Einbau der Optik (Schritt 1 bis 4) 14
9.Goodmann-Handle 15
9.1 Montieren des Goodman-Handle 15
9.2 Einstellen des Goodman-Handle 15
10. Technische Daten 16
10.1 Lampe 16
10.2 Akku 16
10.3 Ladegerät 16
10.4 Schlussbemerkungen: 16

1. Einleitung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf einer UWALIGHT Taucherlampe. Die ATR Serie zeigt auf eindrückliche Art, wie innovativ die Firma UWALIGHT, neuste Hochleistungs LED und Akkutechnik in Verbindung mit intelligenter Steuerungstechnik entwickelt und baut. Die Bedienung der UWALIGHT Lampe (Ein-Taster) ist dieser Art einmalig auf dem gesamten Markt der Taucherlampen. Die UWALIGHT Taucherlampen der ATR Serie, werden aus hochwertigen Komponenten hergestellt. Wird die Lampe wie vorgesehen eingesetzt, erfreut sie den Taucher für viele Jahre als zuverlässiges Equipment Bestanteil. **Vor dem ersten Einsatz ist die Anleitung unbedingt vollständig durchzulesen,** nur so ist gewährleistet, dass die Lampe ihre Aufgabe voll erfüllt.

UWALIHGT wünscht dem Anwender interessante Tauchgänge und immer gut Luft.

2. Standard Lieferumfang:

- Lampenkörper
- Akku-Tank
- Verbindungs-Kabel
- Klick-Tankhaltert
- Ladegerät
- Hartschalen Reise- und Aufbewahrungsbox

3. Zubehör optional

3.1 Befestigungen

Befestigungsset, Karabiner, Halter für GoPro Kamera, Goodmann Handle

3.2 Wechsel Optik

für die Baureihe ATR Tank-Taucherlampen, sind unterschiedliche Optiken lieferbar.
Abstrahlwinkel 10°, 15°, 40° + Diffusor-Glas zum Fotografieren
(siehe auch > 8. Wechsel der Optik)

3.3 Schnell-Lader

Für die ATR Modelle sind Schnell-Lader lieferbar. Die Ladezeit wird gegenüber dem Standard-Lader wesentlich verkürzt.
(siehe auch > 6. Laden)

3.4 Koffer

Der Hartschalenkoffer mit Schaumstoffeinlage sorgt für den schonenden Transport und die Lagerung von Lampe und Zubehör.

3.5 Zusatz-Akku

Mit einem Zusatz-Akku wird man von einem zwischenzeitlichen Aufladen unabhängiger.

3.6 Ersatzteilset

Ersatzteilset mit folgendem Inhalt: Ersatzglas, Ersatz-O-Ringe

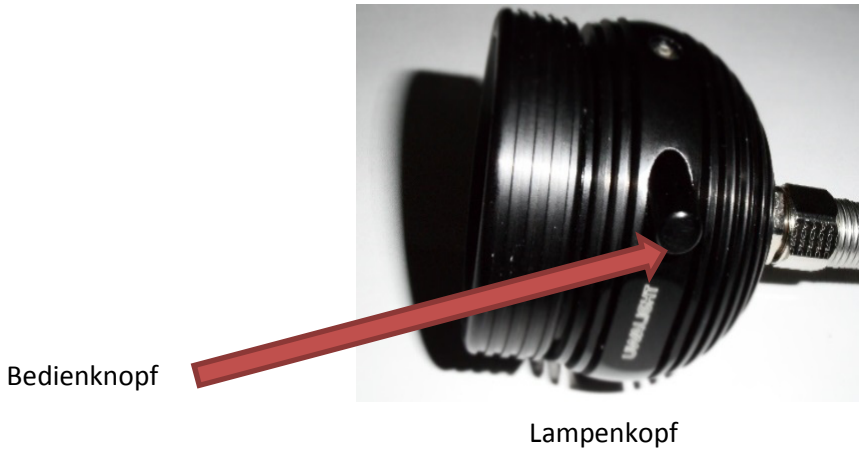
4. Bedienung

4.1 Bedienknopf

Der Einhand-***Bedienknopf*** befindet sich am Lampenkopf. Dieser wird durch Drücken betätigt. Jedes Drücken des Bedienknopfes gibt der Lampensteuerung ein Befehlssignal.

4.2 Einschalten

Zum Einschalten wird der Bedienknopf zweimal innerhalb einer Sekunde gedrückt. Es ist darauf zu achten, dass der Knopf nach dem ersten Drücken vollständig in die Ausgangsposition zurück gelassen wird. Ist dies nicht der Fall, erkennt die Steuerung das erneute Drücken ***nicht*** und die Lampe wird nicht eingeschaltet..



4.3 Ausschalten

Zum Ausschalten wird der Bedienknopf dauernd gedrückt, bis die Lampe ausschaltet.

4.4 Leuchtstärke ändern (Dimmen)

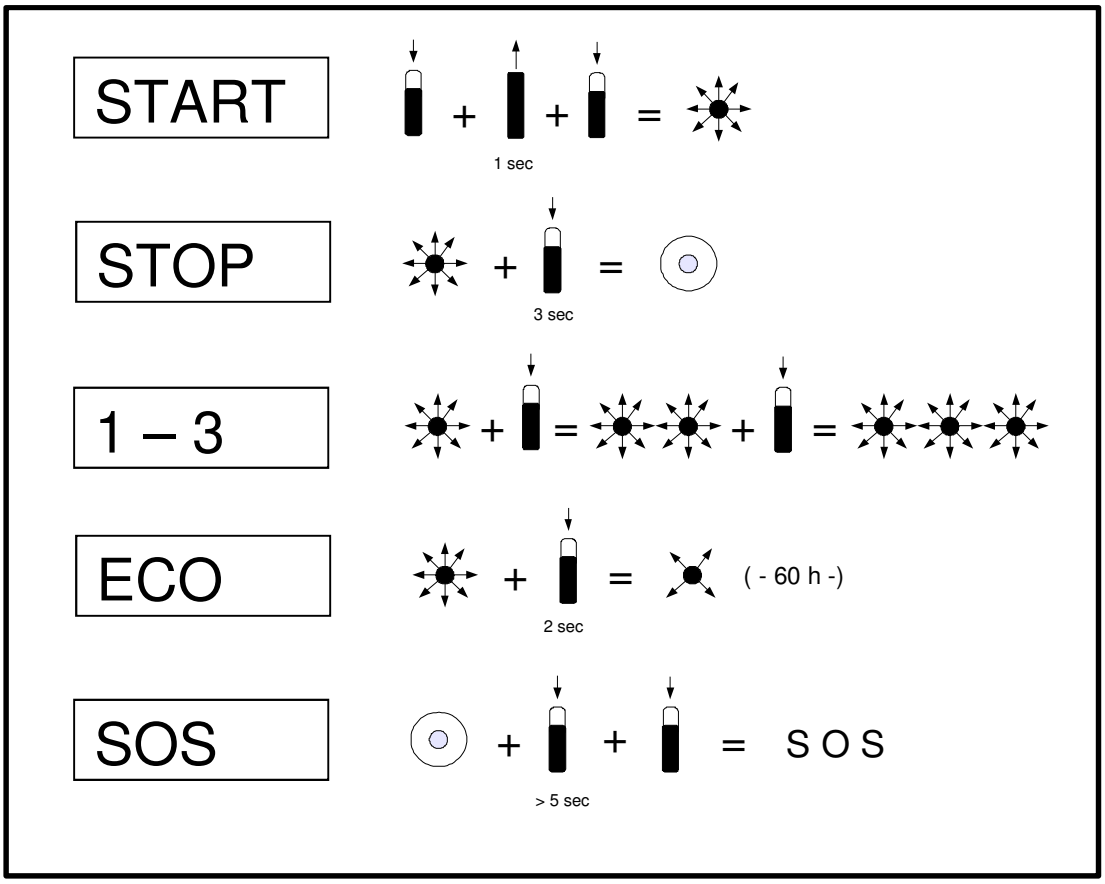
Alle Tauchlampen aus der ATR Serie, haben wählbare Leuchtstärken (Dimmstufen). Nach dem Einschalten brennt die Lampe immer auf Stufe 1 = schwach. Durch erneutes ***kurzes*** Drücken des Bedienknopfes wechselt die Leuchtstärke auf Stufe 2 = hell. Wird der Schaltknopf nochmals betätigt, wechselt die Leuchtstärke auf Stufe 3 = sehr hell. Auf Stufe 1 ist die Brenndauer am längsten. Wir empfehlen für normale Tauchgänge, Stufe eins oder zwei zu verwenden um damit eine lange Brenndauer zu erreichen.

Um abzudimmen, muss der Bedienknopf erneut kurz gedrückt werden. Jedes Drücken des Bedienknopfes hat einen Leuchtstufenwechsel zur Folge. Die Lampen der ATR Serie hat zusätzlich noch eine vierte, die Sparstufe. Um die Sparstufe zu aktivieren muss der Bedienknopf, bei eingeschalteter Lampe, für **ca. 2 Sek.** gedrückt werden. Wird der Knopf zu lange gedrückt schaltet die Lampe ganz aus. Es kann aus jeder Leuchtstufe direkt in die Sparstufe, gewechselt werden.

4.5 Einschalten des SOS Warnlichtes

Um das SOS Signal zu starten muss die Lampe ausgeschaltet sein. Brennt sie, muss sie zuerst ausgeschaltet werden. Das SOS Signal kann wie folgt aktiviert werden: Bedienerknopf bei ausgeschalteter Lampe für **mindestens 5 Sek gedrückt halten, loslassen und sofort nochmals Knopf betätigen**. Das Einschalten des SOS Signals sollte ab und zu geübt werden, damit dies im Ernstfall ohne Problem von statten geht.

4.6 Piktogramm der Bedienung



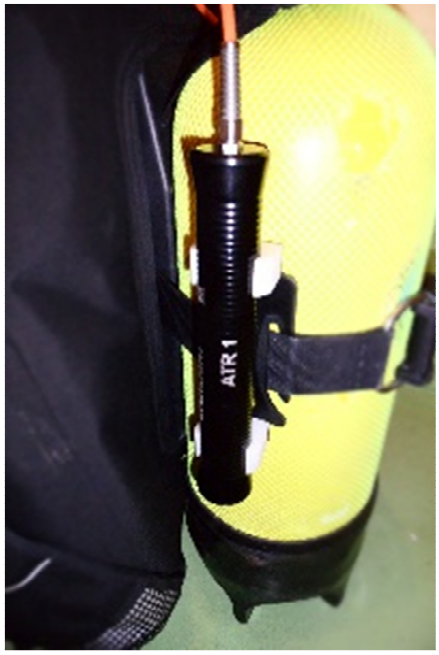
Hinweis -> Das Piktogramm kann kopiert und im Logbuch einklebt werden

5. Befestigung des Akku-Tank

Im Lieferumfang der ATR Taucherlampen befindet sich ein Akku-Tankhalter. Der Akku-Tank der Lampe wird dafür in die zwei Klickhalter des Akku-Tankhalters eingedrückt wodurch dieser durch das Einrasten festgehalten wird. Diese Einheit, Akku-Tank und Akku-Tankhalter, wird nun am umlaufenden Tauchflaschengurt des Jackets befestigt. Dazu wird der Gurt der Flaschen-Halterung in die zwei Schlitze des Tankhalters eingefahren und der Gurt wie gewohnt festgezurrt. Um die Lampe kurzfristig vom Tauch Equipment zu lösen, kann der Akku-Tank direkt aus dem Halter herausgezogen werden ohne den Halter aus dem Flaschengurt zu ziehen.

Vor dem Einfahren in den Tankgurt

Fertig montiert



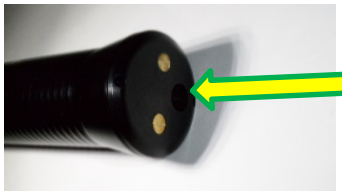
6. Laden

6.1 Laden des Akkus

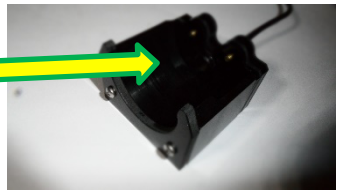
Zum Laden die Lampe auf einer trockene, saubere Unterlage legen. Der Ladeort sollte unempfindlich gegen Erwärmung und Feuchtigkeit sein. Die Akkus dürfen nur mit dem original Ladegerät und Adapter geladen werden. Wenn andere Stromquellen verwendet werden, kann der Akku Schaden nehmen oder zerstört werden. Beim Laden muss die Lampe trocken sein, damit ein elektrischer Kurzschluss ausgeschlossen wird. Sollte die Lampe nach einem Tauchgang sofort wieder geladen werden, muss diese vorher mit einem Tuch getrocknet werden. Bei Schäden durch unsachgemässes Laden gehen die Garantieansprüche verloren.

Für das Laden der Akkus wird der Akku-Tank in den Ladeadapter eingeführt. Der Nocken im Adapter sowie die Bohrung am Akku-Tankboden müssen beim Adaptieren fluchtend übereinstimmen um die Lampe ohne Kraftaufwand in den Adapter legen zu können.

Lampenboden



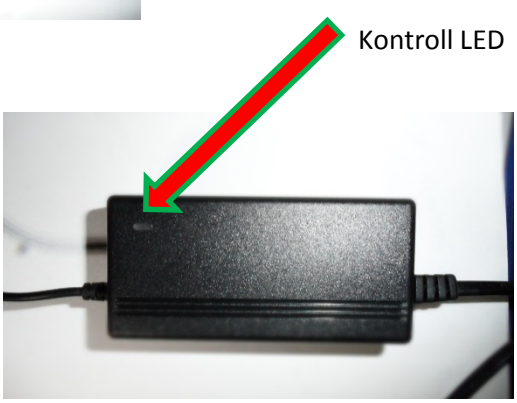
Ladeadapter



Den Akku-Tank beim Einsetzen in den Lade-Adapter, leicht schräg von oben, ohne Kraftaufwand in den Adapter legen. Dabei ist zu beachten, dass der Zentrierbolzen vom Ladeadapter und die Aussparung am Akku-Tank in Ihrer Lage übereinstimmen.

Lampe im Adapter eingesetzt

Kontroll LED



Das Ladegerät ist mit einer Kontroll LED ausgerüstet. Dieses LED wechselt die Farbe zwischen **ROT = Akku ist am Laden / grün = Akku ist fertig geladen**.

6.2 Hinweise zum Laden der Lampe:

Bei ganz entladenem Akku, dauert das Laden ca. 2 Std. Das Ladegerät erkennt den Zeitpunkt, der vollständigen Akkuladung. Sobald das LED auf dem Ladegerät von Rot auf Grün wechselt ist der Ladevorgang abgeschlossen und die Lampe mit Ihrer vollen Kapazität einsatzbereit. Es ist auch möglich, den Akku nur teilweise zu laden, dabei nimmt der Akku keinen Schaden. Die Lampe kann auch für längere Zeit im Ladeadapter verbleiben, dabei wird die Selbstentladung dauernd nachgeladen und die Lampe ist jederzeit voll einsatzbereit. Ein Überladen ist mit dem originalen Ladegerät nicht möglich.

Wichtig

Der Akku darf niemals unmittelbar nach einem Eistauchgang, oder bei sehr kalter Lampe (< 10°C), geladen werden. Der Akku würde dadurch Schaden in, Form von unwiderruflicher Leistungseinbusse, nehmen. Bei einer stark abgekühlten Lampe, muss diese vor dem Laden mindestens zwei Stunden bei Zimmertemperatur aufbewahrt werden.

6.3 Ladezustand / Restkapazität des Akkus

Bei allen ATR Modellen kann die Akku-Restkapazität abgefragt werden indem man auf Stufe drei schaltet (stärkste Stufe). Sobald die Lampe auf Stufe drei umschaltet wird die Akkuspannung gemessen und die Restkapazität durch einen Blink-Code angezeigt.

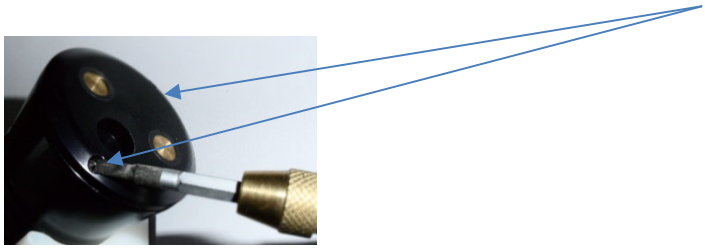
- Kein blinken = 80- 100% geladen
- 1 x blinken = ca. 70%
- 2 x blinken = ca. 40%
- 3 x blinken = ca. 2% Akku demnächst leer

Geht die Restkapazität vom Akku dem Ende entgegen, schaltet die Lampe automatisch auf Sparstufe. Sollte die Lampe noch länger im Einsatz bleiben, darf die Leuchtstufe nicht erhöht werden. Wird die Leuchtstufe trotzdem erhöht, wird die Lampe, durch den erhöhten Stromverbrauch, ihren Dienst innert kürzester Zeit einstellen. Durch den eingebauten Akku-Tiefentladeschutz kann die Lampe nach dem automatischen Abschalten nicht mehr eingeschalten werden. Wird die Lampe anschliessend in den Ladeadapter gelegt wird dieser Tiefentladeschutz sofort wieder entriegelt.

6.4 Akku aus- bzw. einbauen

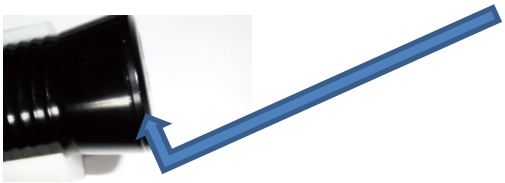
Schritt 1

Um den Akku auszubauen, zuerst den Akkufachdeckel entfernen. Dazu werden die zwei Schlitzschrauben (M2), auf der Seite wo die Ladekontakte sind, durch linksdrehen vollständig gelöst und entfernt. Hier ist ein kleiner Schraubenzieher zu verwenden. Die Teile auf eine saubere Unterlage legen.



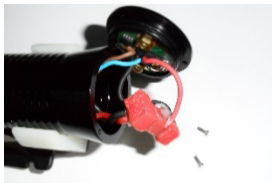
Schritt 2

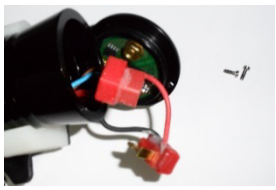
Den Akkufachdeckel vorsichtig, z.B. mit einer Messerklinge, vom Gehäuse trennen.



Schritt 3

Nun kann der Verbindungsstecker zwischen Akku und Ladesteuerung getrennt und der Akku aus dem Gehäuse gezogen werden.





Der Zusammenbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Für den Zusammenbau ist wichtig, dass alle Teile absolut frei von Verschmutzungen sind. Die O-Ringe werden vor dem Zusammenbau leicht mit Silikon-Fett eingefettet. Nach dem Einsetzen des Akkus, den Akkufachdeckel vorsichtig in das Gehäuse einbauen. Es ist darauf zu achten, dass die O-Ringe keinesfalls aus der O-Ring-Nute herausgedrückt werden. Die zwei Schlitzschrauben (M2) nun einschrauben und nur leicht anziehen. Eine richtige und sorgfältige Montage ist für die Dichtheit der Taucherlampe absolut unabdingbar.

Falls der Akku durch einen neuen ersetzt werden muss, sind für die Entsorgung des alten Akkus die gesetzlichen Bestimmungen gemäss EU-Direktiven 202/96/EC und die örtlichen Entsorgungsvorschriften zu beachten

7. Pflege der Lampe

Die UWALIGHT Tank-Taucherlampen sind sehr robust gebaute High-Tech Taucherlampe. Trotzdem sollten man Ihr die nötige Pflege und Wartung, die wenig Zeit in Anspruch nimmt, zukommen lassen.

7.1 Nach dem Tauchen

Wichtig: Nach einem Tauchgang im Salzwasser sollte die Lampe möglichst gut gespült werden. Der Bedienerknopf sollte dabei im Spülbecken mehrmals betätigt werden. Durch die kleine Bohrung in der Verlängerungsachse des Bedienerknopfes, kann die Bohrung mit dem eingesetzten Bedienerknopf von Schmutz und Salzresten gereinigt werden. Wird diese Reinigung nicht vorgenommen, kann der Bedienerknopf mit Schmutz und Salzresten verkleben und somit blockieren. Ist die Lampe mit Sand, Schlamm, oder anderen Schmutz verunreinigt, sollte sie gründlich von diesem befreit werden. Die Ladekontakte am Boden der Lampe, sollten schmutzfrei und sauber gehalten werden. Etwas Seifenwasser kann die Reinigung erheblich erleichtern. Das Frontglas kann mit jedem alkoholfreien Fensterreiniger und einem weichen, fuselfreiem Tuch gereinigt werden. Grundsätzlich dürfen keine aggressiven oder abrasiven Reinigungsmittel verwendet werden, dadurch würde die hochwertige Beschichtung der Lampe beschädigt.

7.2 Unterhalt

War die Lampe länger nicht im Einsatz empfehlen wir vor einem Tauchgang eine Funktionskontrolle durchzuführen. Dies verhindert Probleme und Enttäuschungen, infolge von Störungen oder gar vom Versagen der Lampe. Den Ladezustand der Lampe kann man kontrollieren, indem man diese in die Ladekonsole legt und mittels der LED auf der Ladekonsole den Ladezustand (volle Akkus =grün) erkennen kann. Wir empfehlen alle 10-20 Tauchgänge, den Bedienerknopf durch die Spülbohrung mit zwei Tropfen eines biologischen umweltverträglichen Öles zu schmieren. Zur Not kann auch ein Öl aus der Küche verwendet werden.

7.3 Lagerung

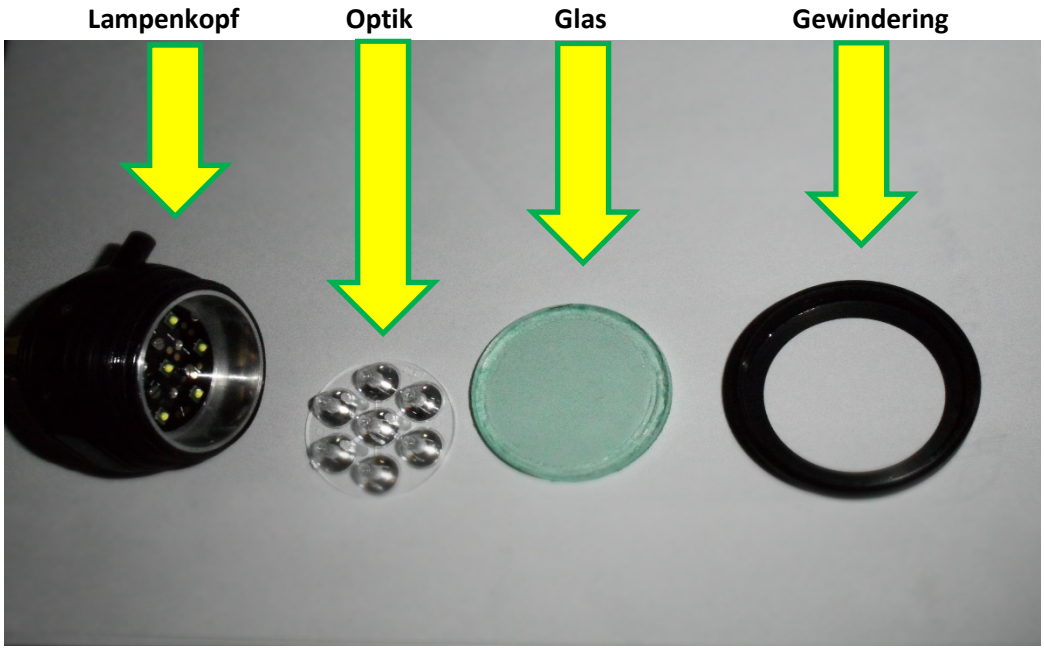
Bei der Lagerung sollte darauf geachtet werden, dass die Lampe nicht unter direkter Sonneneinstrahlung aufbewahrt wird. Speziell in Fahrzeugen kann die Lampe bei direkter Sonnenbestrahlung sehr heiss werden. Daraus können irreparable Schäden an der Elektronik oder den Akkus entstehen. Bei Nichtgebrauch sollte die Lampe alle 2-4 Monate geladen werden. Ein vorgängiges Entladen ist nicht nötig, da die hochwertigen UWALIGHT Akkus, keinerlei Memory Effekt kennen.

8. Wechsel der Optik

8.1 Übersicht

Zu den Lampen der ATR Serie gibt es unterschiedliche Optiken. Diese können, unter Einhaltung der Anleitung, durch den Benutzer selber ausgetauscht werden. Je nach Einsatzzweck ist es sinnvoll, eine auf die Anwendung optimal angepasste Optik zu verwenden. Es stehen folgende Abstrahlwinkel zur Verfügung 10°, 25° und 40° sowie ein Diffusor-Glas für die Fotografie.

Folgende Teile sind in das Austauschen der Optik Involviert.



Die Optik darf nur an einem sauberen Arbeitsplatz ausgetauscht werden. Es ist nicht ratsam, dies im Freien vorzunehmen. Das Austauschen der Optik geschieht in mehreren Schritten. Dabei sind unbedingt die Bilder zum jeweiligen Punkt zu beachten.

8.2 Ausbauen (Schritt 1 bis 3)

Es muss gewährleistet sein, dass die Lampe vor Beginn absolut sauber und trocken ist. Wichtig, die LED dürfen keinesfalls mit Reinigungsmittel oder den Händen in Kontakt gebracht werden.

Schritt 1

Den Gewindering durch linksdrehen lösen und ganz abschrauben. Darauf achten, dass der Lampenkopf nach oben gerichtet ist, damit das Glas und die Optik nicht herausfallen.

Schritt 2

Vorsichtig das Glas entfernen. Am besten mit leichtem Druck seitlich wegschieben.

Schritt 3

Nun liegt die Optik frei zum Herausnehmen. Dies geschieht am einfachsten indem man mit dem Lampenkopf leicht auf eine weiche Unterlage klopft.

Schritt 1

Schritt 2

Schritt 3

Im LED Modul sind für die Zentrierung der Optik drei Bohrungen vorhanden. Beim Zusammenbau sind die drei Abstützungen der Optik in diese Bohrungen einzupassen.

8.3 Einbau der Optik (Schritt 1 bis 4)

Vor dem Einbau sind alle ausgebauten Teile vorsichtig und gründlich zu reinigen. Dies ist für eine einwandfreie Funktion unablässig.

Schritt 1
Die neu gewählte Optik auf das LED-Modul legen, dabei die die drei Abstützungen der Optik mit den drei Bohrungen im LED Modul in Übereinstimmung bringen. Es darf auf keinen Fall Kraft angewendet werden, da sonst das sehr empfindliche LED-Modul beschädigt wird.

Schritt 2
Den O-Ring auf richtigen Sitz und Sauberkeit prüfen. Bei einem verschmutztem O-Ring, diesen sorgfältig ausbauen, reinigen und wieder einsetzen.

Schritt 3
Glas genau zentrisch platzieren.

Schritt 4
Nun kann der Gewindering durch rechtsdrehen wieder montiert resp. aufgeschraubt werden. Es ist darauf zu achten, dass beim Einschrauben des Gewinderings kein Kraftaufwand verwendet wird, dadurch würde Feingewinde irreparabel beschädigt. Wenn nun der Gewindering bis zum Glas eingeschraubt ist, muss dieser zusätzlich mit etwas Kraftaufwand festgezogen werden, damit sich dieser einerseits nicht selber lösen kann und anderseits der O-Ring ein wenig gequetscht wird und damit den Lampenkopf dichtet.

9.Goodmann-Handle

Der Gooman-Handle ist ein praktischer Lampenkopf-Halter aus schwarz eloxiertem Aluminium. Wie alles von UWALIGHT ist dieser robust, formschön und praktisch.

9.1 Montieren des Goodman-Handle

Das Montieren am Lampenkopf ist kinderleicht. Der Steg des Halters wird dafür in eine Nute des Lampenkopfes eingefahren. Am besten wählt man dafür die Nute unmittelbar vor dem Bedienerknopf. Anschliessend den Haltegummi um den Lampenkopf herum ziehen und am Halter, im dafür vorgesehenen Hacken, einhängen.

Steg in die Nute

Haltegummi in den Hacken

9.2 Einstellen des Goodman-Handle

Der Griff kann jederzeit und ohne Werkzeug, auch während dem Tauchgang, den Erfordernissen entsprechend eingestellt werden. Durch Drehen des Griffes wird dieser gelöst (s. Markierung „lösen“) und kann nun verschoben werden. Nach dem Einstellen der optimalen Position wird dieser durch umgekehrtes Drehen wieder fixiert

Markierung „lösen“ am Griff

10. Technische Daten

10.1 Lampe

Lichtleistung 3200 Lumen, Abstrahlwinkel 10° / 25° / 40°, Lichttemperatur 6000 Kelvin, Gewicht über Wasser 400 Gramm

10.2 Akku

Akku-Technik 18650 LiFePo4 3 Ah mit PCM und BMS inkl. Balancer, kurzschlusssicher

10.3 Ladegerät

Input: AC 100-240V-50-60Hz
Output: DC 11.1V 1.5A CE

10.4 Schlussbemerkungen:

- Wenn unerlaubte Manipulationen oder Veränderungen an der Lampe vorgenommen werden erlischt die Garantie
- Durch richtigen Umgang und gute Pflege der Lampe, sowie genaues Befolgen dieser Anleitung, wird das Eindringen von Wasser in die Lampe verhindert. Unsachgemässe Manipulationen, oder falsche Montagen einzelner Lampenkomponenten, werden hingegen unweigerlich zu Undichtheit führen. Erfahrungsgemäss sind Probleme mit undichten Lampen immer auf Fehlmanipulation oder fehlende Sorgfalt zurückzuführen.
- Alle Teile die zur Dichtheit relevant sind, wurden auf Masshaltigkeit und Qualität geprüft. Ebenso ist jede Lampe vor der Auslieferung mehrstufig und eingehend auf Ihre Dichtigkeit geprüft worden. Jeder Lampe wir ein Prüfprotokoll beigelegt.
- Garantieforderungen, basierend auf Undichtheit (Wasser eingedrungen), werden nur bei nachweisbaren Fabrikationsfehlern akzeptiert.

UWALIGHT GMBH

Römerstrasse 6

CH-5502 Hunzenschwil

Switzerland

www.uwalight.com

Verkaufsstelle: